

Der Kommunale Eigenbetrieb Leipzig/Engelsdorf sucht **zur sofortigen Einstellung** für die stationäre Inobhutnahmeeinrichtung „Am Mühlholz“ mehrere

Mitarbeiter/-innen für die Betreuung und Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit interkultureller Herkunft.

In der Inobhutnahmeeinrichtung wird minderjährigen Geflüchteten ab 12 Jahren Schutz, Betreuung und Unterstützung angeboten. Insbesondere nach durchlebter Fluchterfahrung benötigen diese jungen Menschen eine intensive und vertrauensvolle Begleitung. Für diese erfüllende Aufgabe sucht der KEE weltoffene und engagierte pädagogische Fachkräfte und geeignete Personen wie Sie, die Ihre Kreativität und pädagogisches Know-how in ein multiprofessionelles Team einbringen wollen. Tragen Sie aktiv dazu bei, dass die Inobhutnahmeeinrichtung „Mühlholz“ für die unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten ein offener und schützender Raum ist.

Das erwartet Sie

- Betreuung und Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichem kulturellem und sprachlichem Hintergrund und Migrationsbiografien im Wechselschichtdienst
- Vermittlung einer haltgebenden, ruhigen und schützenden Atmosphäre
- Unterstützung der persönlichen Entwicklung sowie bei der Bewältigung alltäglicher Anforderungen, zum Beispiel im schulischen Kontext, Gestaltung der Tagesstruktur
- Freizeitgestaltung, Organisation gemeinsamer Unternehmungen und Pflegen sozialer Kontakte zur Integration der Kinder und Jugendlichen
- soziale Netzwerkarbeit mit allen an der Hilfe beteiligten Institutionen und Personen
- Erledigung fachlich-administrativer Aufgaben, zum Beispiel Aufnahme- und Entlassungsdokumente, Fallübergaben, Tagesdokumentationen, Gesprächsprotokolle, Erstellen von pädagogischen Einschätzungen und Abschlussberichten

Das bringen Sie mit

- Hochschulabschluss in der Fachrichtung Soziale Arbeit/ Sozialpädagogik, Erziehungswissenschaften/Pädagogik, Rehabilitationspädagogik
oder
- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in
oder



- anderweitiger Hochschulabschluss oder anderweitig abgeschlossene Ausbildung und wünschenswert mit zweijähriger Berufserfahrung in der stationären Jugendhilfe oder in der Begleitung von unbegleiteten ausländischen Minderjährigen
- Kenntnisse der einschlägigen Gesetzgebungen (SGB VIII, BGB, AsylVfG, AufenthG)
- Fähigkeit zur Krisen- und Konfliktbewältigung mit entsprechenden Methoden, Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie interkulturelle Kompetenz, Einfühlungsvermögen sowie die Fähigkeit, Kontakt und Vertrauen aufzubauen
- Spaß und Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen sowie die Bereitschaft den Alltag der Kinder und Jugendlichen zu begleiten und zu gestalten
- Bereitschaft zur Arbeit im Wechselschichtdienst mit Früh-, Spät- und aktivem Nachtdienst
- Führungszeugnis (kann nachgereicht werden) sowie einen Nachweis der Masernimpfung

Das bieten wir

- Mehrere, vorerst auf zwölf Monate befristete, Stellen in Voll- und Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 24, 32 oder 39 Wochenstunden
- die Vergütung der Stellen erfolgt in Abhängigkeit von dem vorliegenden Studien- beziehungsweise Berufsabschluss nach der S 12 TVöD beziehungsweise Entgeltgruppe S 8b TVöD SuE beziehungsweise für geeignete Nicht-Fachkräfte Entgeltgruppe S 4 TVöD SuE
- eine verantwortungsvolle und sinnstiftende Tätigkeit in direkter Zusammenarbeit mit den unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten
- die Möglichkeit sich in laufenden Veränderungsprozessen aktiv einzubringen und mitzugestalten
- Wechselschichtzulage in Höhe von monatlich 155 Euro (in Bezug auf eine Vollzeitstelle)
- Wohnzulage in Höhe von monatlich 100 Euro (in Bezug auf eine Vollzeitstelle)
- monatliche Zulage von 130 Euro in der Entgeltgruppe S 4 und S 8b TVöD SuE (in Bezug auf eine Vollzeitstelle)
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr zuzüglich 6 Tage Wechselschichturlaub, 2 Tage Regenerationstage
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- zusätzlich drei Tage Bildungsförderung im Kalenderjahr
- eine Jahressonderzahlung und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung



Wir würden uns freuen, Sie als neuen Kollegen oder als neue Kollegin begrüßen zu dürfen und freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 14.07.2024 per E-Mail. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen der Stellenausschreibungen erfüllen, ist ausdrücklich erwünscht.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kee-leipzig.de.

Kontakt:

Kommunaler Eigenbetrieb Leipzig/Engelsdorf
Frau Carmen Bock
Fachberatungsstelle Beratung und Prävention
Telefon: 0341 659 48 84
Holzhäuser Straße 72
04299 Leipzig
E-Mail: info@kee-leipzig.de
Bewerbungen an bewerbung@kee-leipzig.de.

Die personenbezogenen Formulierungen in dieser Stellenanzeige schließen alle Geschlechter (männlich, weiblich, divers) ein. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Weiterverarbeitung und Speicherung Ihrer Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsprozesses einverstanden. In diesem Zusammenhang weisen wir Sie auf unsere Informationen zum Datenschutz im Rahmen von Bewerbungsverfahren hin, die Sie auf unserer Homepage finden können. Wir bitten Sie, diese Informationen vor Versendung Ihrer Bewerbung an uns zu lesen.